

Glimmen am Horizont

Weihnachten erzählt von Licht und Wärme in einer dunklen und kalten Zeit.

Das Jahr versinkt wieder in Dunkelheit. Bald brennt die erste Adventskerze, und Kinder werden in den Bann des Samichlaus gezogen. Bald leuchten die zweite, dritte und vierte Adventskerze. In Weihnachten liegt eine Vielfalt von Sinn, Menschwerdung von Gott, Hoffnung und Erlösung, ein ganzer Fächer von Bedeutungen des Lichts, Barmherzigkeit und besonders Friede und Menschlichkeit, die sich gegen alle Bedrängnis und alles Elend durchsetzen wollen.

Die Nächte werden länger, das Dunkel über der Welt wirkt bedrohlich, das Glimmen am Horizont erinnert an die fallenden Bomben. Aus dem Grund einer bedrückten Seele klingt der Vers aus Psalm 57: „Mein Herz ist bereit, Gott, ich will singen und spielen. Wache auf meine Seele. Wacht auf, Harfe und Leier, ich will das Morgenrot wecken.“ Es spricht daraus der Wille, gegen das Dunkel anzugehen, mit Stimme und Spiel und mit Gottes Güte im Sinn.

In der Krippe der Weihnachtsgeschichte liegen Güte und Hoffnung, verkörpert im Christkind. Es ist tiefste Nacht. Die Sonne ist zu dieser Jahreszeit am weitesten weg. Wir befinden uns unter den ärmsten Leuten der Gegend. Die widrigen Umstände der Geschichte widersprechen an sich der Würde der Heilig-

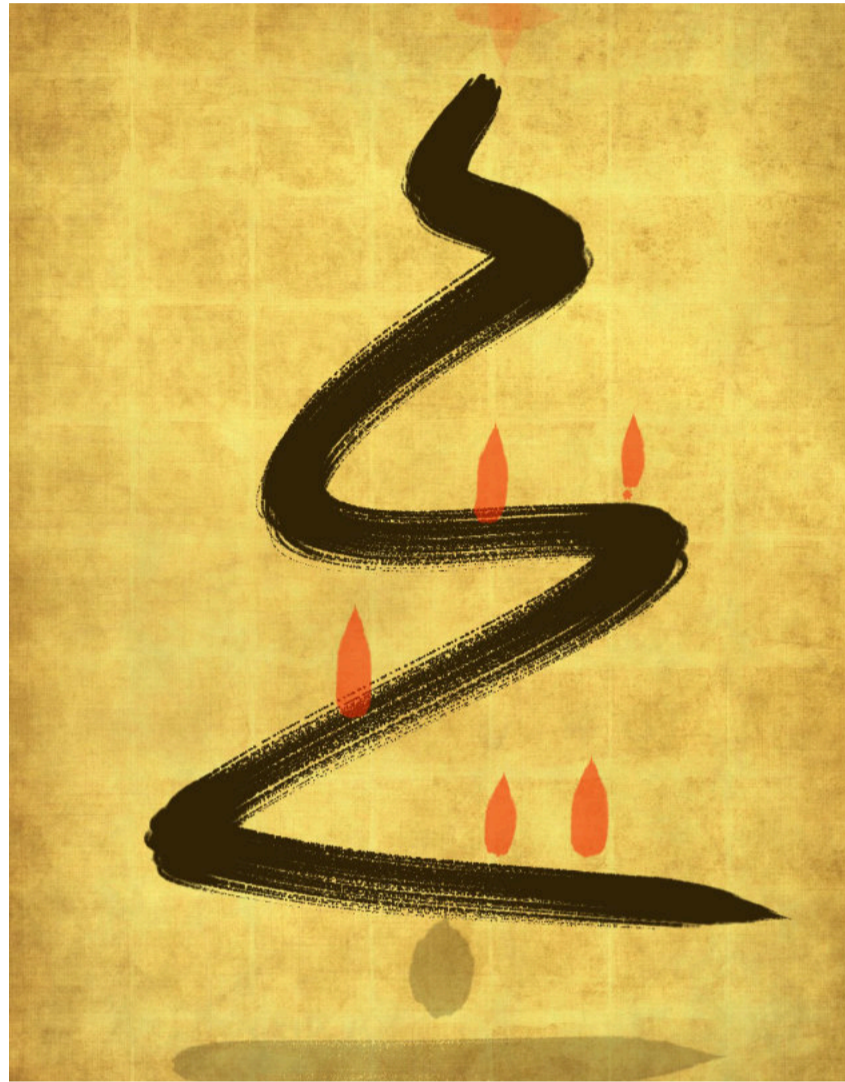


Foto: Peter von Salis

keit dieses Moments. Doch lässt die Widrigkeit die Heiligkeit auch besonders glänzen, die grad nicht von materiellen Umständen abhängig sein soll, sondern vom Herzen, das bereit ist und das Morgenrot wecken will.

Die Weihnachtsgeschichte lässt nachts die Engel über den Hirten erscheinen. Sie singen von der Erlösung aus der Dunkelheit und der Hoffnung auf Friede und Menschlichkeit. Die Hirten ziehen zur Krippe, sehen die Hoffnung, und gestärkt ziehen sie von dannen.

Seit es Weihnachten gibt, machen wir es wie die Hirten und vergewissern uns, dass uns die Geschichte stärkt und uns im Innern wärmt. Immer wieder erzählen wir sie in neuem Gewande. Die vielen Weihnachtsgeschichten zeugen davon. Wir vergewissern uns, dass die innere Wärme noch da ist, und dass wir sie immer wieder finden – trotz der Gründe, es aufzugeben, Hoffnung in der Welt zu finden. In den Nachrichten über die Welt finden wir selten Anlass, nach vorne zu schauen und in unser Handeln zu vertrauen. Darum sind diese Geschichten für uns besonders, da wir unsere Gemüter daran wie an einem Ofen wärmen können.

Peter von Salis, Pfarrer in der Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee

Regionale Veranstaltungen

Schiffs-Gottesdienst auf dem Bielersee
Sonntag, 1. Dezember
10.10–11.10 Uhr

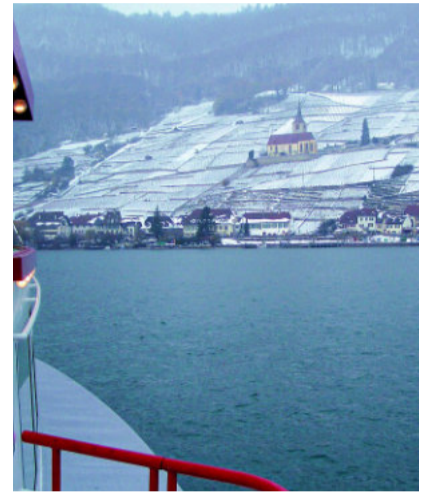


Foto: BSG

Peter von Salis, Pfarrer
Thomas Leist, Pfarrer

Musik: Hot Club de Berne mit Vincent Milliod, Violine und Theo Känzig, Gitarre

Abfahrt: Biel 9.30 Uhr, Ligerz 10.10 Uhr
Ankunft: Ligerz 11.20 Uhr, Biel 12 Uhr.
Keine Fahrt bei dichtem Nebel oder Sturm.

Redaktion des Regionalteils

Daniel Ritschard
pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch

Kirchgemeinde Sutz-Lattrigen

www.kirche-sutz-lattrigen.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 18 Uhr
Kirche

Besinnliche Einstimmungen in die Adventszeit am 1. Advent
Nationaler Singsonntag «enchanted – gemeinsam Singen in der Kirche». Offenes Singen mit Barbara Rohrer, Geschichten, Gützi, Glühwein und -most, gestaltet vom Kirchgemeinderat.

Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst zum 3. Advent
Daniel Ritschard, Pfarrer, Flötenensemble Studen
Esther Marti, Klavier
Anschliessend Kirchenkaffee.
Gesamtkirchliche Kollekte für HEKS

Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche

«Es ist für uns eine grosse Gnad»
Besinnliche Feier der Christnacht in der kerzenerhellten Kirche mit Musik, Wort und Bild.
Daniel Ritschard, Pfarrer
Anita Wysser, Flöte
Esther Marti, Klavier
Gesamtkirchliche Weihnachtskollekte

Adressen

Präsidium
Jürg Fäs 032 397 10 18
praesidium@kirche-sutz-lattrigen.ch

Pfarramt
Daniel Ritschard 032 397 12 72
pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch

Sigristin
Eva Etter 032 331 59 36
kirche@kirche-sutz-lattrigen.ch

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr
Kirche

Abendmahlsgottesdienst zum Silvesterabend
Daniel Ritschard, Pfarrer,
Esther Marti, Orgel
Kollekte: Gassenküche Biel

Nach dem Morgengottesdienst in der Pfrundscheune

Kirchenkaffee
Herzliche Einladung zum Austausch bei einer Tasse Kaffee oder Tee

Jeden Mittwoch von 9.30-10 Uhr
im Chor der Kirche Sutz

Besinnlicher Zwischenhalt
mit Wort, Stille, Gesang. Eine halbe Stunde Unterbruch im Alltag.
Auskunft: Daniel Ritschard, Pfarrer.
Pause während den Schulferien.



Kirchliche Unterweisung (KUW)

9. Klasse mit D. Ritschard
Donnerstag, 5. Dezember, 18-19 Uhr
Pfarrstübli

Veranstaltungen

Wollness - Stricken im Pfarrstübli

Montag, 2. Dezember, 14-17 Uhr
Immer am ersten Montag im Monat mit Ines Dänzer und fachlicher Unterstützung von Ruth Möri, 032 397 20 58.
Es sind alle herzlich eingeladen in gemütlicher Runde zu stricken und zu plaudern. Neue Stricker/innen sind herzlich willkommen!

Mittagsstamm für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 4. Dezember, 12 Uhr
Pfrundscheune
Immer am ersten Mittwoch im Monat in der Pfrundscheune Sutz. Wir freuen uns, Sie in gemütlicher Runde begrüßen zu dürfen!
Vor Anmeldung bis 27. November, Abmeldung bis 2. Dezember auf kirche-sutz-lattrigen.ch, an pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch oder 032 397 12 72.
Tagesmenu der Stiftung Mercato Aarberg, 3 Gänge für Fr. 26.- inkl. Mineral und Kaffee. Vegi und Unverträglichkeiten können berücksichtigt werden.

Weihnachtsfeier für Pensionierte und Interessierte

Dienstag, 10. Dezember, 14.30-17 Uhr
Pfrundscheune
mit weihnächtlichen Geschichten, Liedern, Musik und einem währschafte Zvieri, gemeinsam mit Frauenverein und Schule Sutz-Lattrigen-Mörigen.
Musikalische Gestaltung: Akkordeonduo Finkpositiv, Sandra und Markus Fink.

Der Weihnachtsspatz
Kirche Siselen

Ein Weihnachtstheater für alle Generationen
Aufführung: Mittwoch, 11. Dezember, 14 Uhr und Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr

Details unter Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen.

Märchennachmittag in Täuffelen

Mittwoch, 11. Dezember 15.30 Uhr
reformierte Kirche Täuffelen
Mit Dingi und Loth durch die Nacht. Barbara und Peter Künzler, Kathrin Luterbacher, Musik, Lieder und Erzählung.
Details unter Kirchgemeinde Täuffelen.

Hirtenfeuer in Täuffelen

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr
reformierte Kirche Täuffelen
Auf dem Weg von der Kirche zur Krippe mit Jung und Alt. Offenes Feuer, Punsch und Glühwein.
Details unter Kirchgemeinde Täuffelen.

Vom Ratstisch

Die neue Orgel kommt
Die Kirchgemeindeversammlung vom 3. November hat entschieden, das Orgelgeschenk der Kirchgemeinde Nidau anzunehmen und die ehemalige Orgel von Port in der Kirche Sutz wieder aufzubauen. Bereits hat sich ein Interessent gefunden, der die alte Orgel übernehmen will. So erklingt sie wohl im Gottesdienst vom 24. November

Pfrundscheune

«Dr Samichlous chunnt is vo Rütte-Guet»

Freitag, 6. Dezember, 17.30 Uhr
Chinesischer Pavillon
Für Kinder bis 10 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person. Bitte Trinkbecher mitbringen.
Kosten: Fr. 10.- pro Kind.
Anmeldung bis am 4. Dezember an kultur@pfrundscheune.ch.
Ein Anlass des Vereins Kultur Pfrundscheune Sutz.



Backwarenverkauf im Advent

Samstag, 7. Dezember, 10-16 Uhr
Pfrundscheune
Der Ofenhausverein verkauft an seinem Marktstand bei der Pfrundscheune selbstgemachte Grütibänze und Weihnachtsgebäck. Dazu gibt's Glühwein und Glühmost.

zum letzten Mal und wird im Dezember abgebaut. Im Januar beginnen dann die Vorbereitungsarbeiten auf der Empore für den Wiederaufbau, der im Laufe des nächsten Jahres erfolgen wird.

Kirchgemeinde Vinelz-Lüscherz

www.kirchevinelzluescherz.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 20 Uhr
Kirche

Kerzengottesdienst zum 1. Advent
mit RegioKUW 9
«Ich stehe vor der Tür und klopfe an» Offenbarung 3,20-22
Donald Hasler, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Sonntag, 8. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche

Familiengottesdienst zum 2. Advent
mit RegioKUW1
«Der Stern führt uns zum Kind»
Donald Hasler, Pfarrer
Jean-Luc Thellin, Musik

Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr
Kirche Erlach

Vespergottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Musik

Für den kostenlosen Fahrdienst zum Gottesdienst für Vinelzer und Lüscherzer melden Sie sich beim Pfarramt.

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat

Stephan Jost
jost.stephan@bluewin.ch

Pfarramt

Donald Raoul Hasler 032 338 11 38
donaldhasler@me.com

Sekretariat

Carina Bleif 079 580 72 36
info@kirchevinelzluescherz.ch
Montag- und Mittwochvormittag
nach Vereinbarung

Mittwoch, 18. Dezember, 19 Uhr
Kirche

Familienandacht zum Friedenslicht
Sylvia Stampfli, Katechetin und die erste Klasse holen das Friedenslicht in Ins ab.

Anmeldung bei Sylvia Stampfli:
079 667 62 20
Donald Hasler, Pfarrer
Sylvia Stampfli, Katechetin
Suppenessen im Spycher

Sonntag, 22. Dezember, 9.30 Uhr
Gemeindesaal Lüscherz

Gottesdienst zum 4. Advent
mit dem Ad-hoc-Chor
«Freuet Euch im Herrn allezeit»

Philipp 4,4-7
Donald Hasler, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr
Kirche

Heiliger Abend mit dem Ad-hoc-Chor
Donald Hasler, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Im Anschluss Glühwein

Kontakte KUW

Klasse 1-6
Sylvia Stampfli 079 667 62 20
Klasse 7-9
Donald Hasler 032 338 11 38

Sigriste

Kathrin Grimm 032 338 20 68
Astrid Gutmann-Rumo 032 338 12 67
Heinz Gutmann-Spahr 079 527 60 43
Jacqueline Krähenbühl 079 760 79 32

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche

Weihnachten mit Abendmahl
Alexander Dett, Pfarrer
Katrin Luterbacher, Musik

Sonntag, 31. Dezember, 17 Uhr
Kirche Erlach

Vespergottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Musik

Montag, 1. Januar 2025, 11 Uhr
Kirche Vinelz

Turm-Bläser begrüßen

das Neue Jahr!
Wort zum Neuen Jahr mit Arcana
Bläser-Ensemble

Anschliessend gemeinsames Anstossen
aufs Neues Jahr

Veranstaltungen

Mittagstisch für alle

Freitag, 6. Dezember, 12 Uhr
Gemeindesaal Lüscherz
12-13.15 Uhr Mittagessen
Anmeldungen bis Mittwochabend
4. Dezember beim Pfarramt 032 338 11 38

Vorlesenachmittage

Montag, 2.+ 16. November um 14 Uhr
im Pfarrhaus

Ad-hoc-Chor «Weihnachtslieder»

Montag, 2./9./16. Dezember, 18 Uhr
in der Kirche

Sonntag, 22. Dezember, 9 Uhr
Gemeindesaal Lüscherz

Dienstag, 24. Dezember, 16 Uhr
in der Kirche



Foto: piqza.de

Kirchliche Unterweisung (KUW)

1. Klasse

Mittwoch, 4. Dezember
14.30-17 Uhr
Spycher Vinelz
Sonntag, 8. Dezember
9.30 Uhr
Kirche Vinelz

9. Klasse

Sonntag, 1. Dezember
19-21 Uhr
Kirche Vinelz
Dienstag, 3., 10. und 17. Dezember
15.30-17 Uhr
Spycher Vinelz

Jubiläen im Dezember

- Erika Gribi-Probst, 1933, Vinelz
- Hedwig Gutmann-Tribolet 1929, Lüscherz
- Margrit Johanne Hartmann, 1932, Vinelz
- Margrit Meuter-Bärtschi, 1954, Vinelz
- Alice Wanner, 1939, Lüscherz

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und Gottes Segen fürs Neue Lebensjahr

Kirchgemeinde Gampelen-Gals

www.kirchegampelengals.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 19 Uhr
Kirche Gampelen

Abendgottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Orgel
Frauenchor Gampelen

Sonntag, 8. Dezember
Kein Gottesdienst

Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr
Mehrzweckhalle Gals

Gottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Klavier

Sonntag, 22. Dezember
Kein Gottesdienst

Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche Gampelen

Gottesdienst Heiligabend
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Orgel

Sonntag, 29. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche Gampelen

Gottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Orgel

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Anna-Katharina Mader 079 669 37 82
kaethi.mader@hispeed.ch

Pfarramt

Adrian Baumgartner 032 313 16 51
info@kirchegampelengals.ch

Sigristin

Ursula Künzli 079 444 79 64

Vergebung ist der Schlüssel zum Glück

Das Einzige, was Gott von unserer Seite aus braucht, damit die Freiheit und der Frieden zu unserer Wirklichkeit wird, ist es zu akzeptieren, was ist. Das können wir jedoch nicht, solange wir an unserer Schuld festhalten. Ich werde jetzt darstellen, wie der HEILIGE GEIST uns einen perfekten Weg zeigt, die Schuld loszulassen.

Der HEILIGE GEIST ist sehr intelligent. Das Ego mag sich für noch so intelligent halten, der HEILIGE GEIST kann es noch besser.

Ich habe also nur meine eigene Dunkelheit auf die Mitmenschen projiziert und auf diese Weise das Licht CHRISTI in Ihnen getrübt. Indem ich mich dafür entscheide, sie nicht in der Dunkelheit, sondern im Licht zu sehen, womit ich die Dunkelheit loslasse, die ich ihnen auferlegt habe, treffe ich genau die gleiche Aussage über mich selbst. Ich drücke nicht nur aus, dass das Licht Christi in Ihnen leuchtet, sondern auch, dass es in mir leuchtet. Es ist in der Tat dasselbe Licht.

Der erste Schritt des Vergebens besteht also darin, anzuerkennen, dass das Problem nicht im anderen, sondern in mir liegt.

Der schwierigste von allen, den wir um jeden Preis vermeiden möchten, besteht darin, uns mit unserer Schuld auseinanderzusetzen. Hier liegt der Grund, warum wir ein solch starkes Bedürfnis empfinden,



Foto: Adrian Baumgartner

Ärger und Angriff zu rechtfertigen und aufrechtzuerhalten sowie die Welt in Gut und Böse aufzuteilen

Im zweiten Schritt sagen wir dem Heiligen Geist: «Ich möchte mich nicht länger als schuldig sehen. Bitte nimm die Schuld von mir!»

Der dritte Schritt gehört dem HEILIGEN GEIST. ER nimmt die Schuld einfach weg, da ER sie in Wirklichkeit längst weggenommen hat. Unser einziges Problem ist, das zu akzeptieren.

Falsche Vergebung ist, wenn wir keine Sünde, keine Fehler, keine Schuld und kein Verbrechen übersehen. Gottes Gnade wäre so eher ein scharfes Schwert als gnädig.

Überschaue Irrtümer und sehe das Licht in jedem Menschen. Andere werden Fehler machen und so auch du. Fehler geschehen unweigerlich.

Falsche Vergebung sagt, ich bin so heilig, dass ich dir vergeben kann, aber du bist nicht so heilig. Eine gewisse Form von Überheblichkeit. Oder wir sagen, ich vergebe dir jetzt, aber dafür habe ich einen Gefallen zugute. Da haben wir wieder den Opfer-Schuldkomplex. Ich vergebe dir deine einmalige Untreue, dafür musst du jetzt ewig treu sein. Oder ich vergebe dir erst, wenn du mir vergibst, hier haben wir eine Handelsbeziehung.

Alle Formen der Vergebung, die nicht von Zorn, Verurteilung und Vergleichen jeglicher Art wegführen, sind daher tödlich.

Die Vergebung zur Erlösung hat eine Form, und nur eine. Sie verlangt weder einen Unschuldsbeweis noch irgendeine Art von Bezahlung. Sie argumentiert nicht und bewertet

auch nicht die Fehler, die sie übersehen will.

Willst du dir selbst vergeben, dann erfahre, dass Gott dir die Mittel gab, mit denen du in Frieden zu IHM wiederkehren kannst. Sieh den Irrtum nicht, verleihe ihm keine Wirklichkeit, wähle das Liebevolle und vergib die Sünde dadurch, dass du das Licht Christi in jedem an seiner Stelle wählst.

Adrian Baumgartner, Pfarrer

Wir suchen Verstärkung

Der Kirchgemeinderat von Gampelen-Gals sucht Mitglieder, die den Rat mit Engagement und Freude unterstützen möchten.

Sind Sie interessiert, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter: 079 669 37 82

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg

www.kirche-erlach.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche Erlach
Musikgottesdienst mit Abendmahl am 1. Advent
Philipp Bernhard, Predigt & Liturgie
Elisabeth Gräub, Querflöte,
Luitgard Mayer, Violine,
Ulrike Lachner, Bratsche,
Ruth Pellegrini, Clavinova
Vgl. Infos auf dieser Seite

Sonntag, 8. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz
Familiengottesdienst mit RegioKUW1 am 2. Advent
Donald Hasler, Pfarrer
Sylvia Stampfli, Katechetin

Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr
Kirche Erlach
Adventliche Lichterfeier am 3. Advent nach der Liturgie von Taizé
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Orgel
Claude Bowald, Gitarre

Predigt Anmeldungen bis am Vortag
12 Uhr unter 079 622 06 23

Adressen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat
Jürg Fahm und Jürg Schneider
kirchgemeinderat@kirche-erlach.ch

Pfarramt
Philipp Bernhard 032 338 11 20
pfarramt@kirche-erlach.ch

Infrastruktur / Reservationen
Claudia Lauber 076 283 44 98
sigristin@kirche-erlach.ch

Sonntag, 22. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche Erlach
Gottesdienst am 4. Advent
Ruth Ackermann Gysin, Pfarrerin
Annemarie Wälti, Orgel

Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche Erlach
Christnachtfeier
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Orgel
Christoph Wiesmann, Saxophon & Oboe

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche Erlach
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Philipp Bernhard, Pfarrer
Elisabeth Profos, Orgel & Querflöte
Martina Genge, Violine
Dieter Profos, Bratsche

Sonntag, 29. Dezember, 9.30
Kirche Gampelen
Gottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Orgel

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr
Kirche Erlach
Vesper-Gottesdienst an Silvester
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Orgel

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Die aktuellen Unterrichtsdaten finden Sie auf unserer Homepage:
www.kirche-erlach.ch
Vielen Dank für das Verständnis.

Veranstaltungen

Grittbänz-Backen mit den Erlacher Ofenhäusfreunden
Freitag, 6. Dezember, 14-16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
Für alle angemeldeten Kinder

OFENHAUS
Brotbacktag
Samstag, 7. Dezember, 11 Uhr
Ofenhaus / Kirchgemeindehaus Erlach

Sing mit! Offenes Adventssingen
Dienstag, 10. Dezember, 19 Uhr
Kirche Erlach

Mit dem Frauenchor Erlach unter der Leitung von Erwin Hurni

Spiel- und Lisminachmittag
Donnerstag, 12. Dezember, 13.45 Uhr
Kirchgemeindehaus Erlach

Vox Animae

Weihnachtskonzert Vokalensemble «Vox Animae»
Samstag, 14. Dezember, 20 Uhr
Kirche Erlach

Acappella-Musik von der Renaissance bis heute. Leitung: Bernhard Guye.
Eintritt frei, Kollekte

Musikgottesdienst am 1. Advent

Die Kirchgemeinde Erlach-Tschugg lädt am 1. Dezember um 9.30 Uhr in der Kirche Erlach zu einem musikalischen Gottesdienst ein. Dabei wird gleichzeitig das neue Clavinova – ein Premio-Digitalpiano – eingeweiht. Gleich vier Musikerinnen werden den Adventsgottesdienst, der gleichzeitig den Beginn des Kirchenjahres einläutet, zusammen mit Pfarrer Bernhard musikalisch gestalten. Passend zur Adventszeit wird Barockmusik von Georg Philipp Telemann ertönen; er war ein deutscher Komponist, der die Musik der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts massgeblich prägte und unter anderem Kammermusik komponierte. Er entwickelte einen neuen Quartettstil mit drei gleichberechtigten Instrumenten plus Basso Continuo als Begleitstimme.

Ein solches Quartett – das Quartett in G, Nr. 3 Nouveaux Quators



Foto: pixabay, stevepp

TWV43:G4 – wird in sieben kurzen Sätzen den Gottesdienst umrahmen. «Nouveaux Quatuors en six suites» nannte Georg Philipp Telemann seine Quartette, die er 1738 bei seinem Besuch in Paris veröffentlichte. Heute schätzen wir sie unter dem Namen «Pariser Quartette» als Highlights in Telemanns Kammermusikschaffen.

Die musikalische Darbietung geschieht durch Elisabeth Gräub an der Querflöte, Luitgard Mayer an der Violine, Ulrike Lachner an der Bratsche und Ruth Pellegrini am Clavinova (Cembalo).

Ruth Pellegrini, Organistin

Dankeschön Annemarie Wälti!

Nach fast zehn Jahren Orgeldienst spielt Annemarie Wälti am 4. Adventssonntag das letzte Mal bei uns im Gottesdienst. Zahlreiche Sonntagsgottesdienste, Abdankungen, Konfirmationen, Taizéfeiern hat sie in dieser Zeit musikalisch gestaltet. Für die schöne Zusammenarbeit, die sorgfältige und

geschmackvolle Auswahl der Musikstücke, für all die feierlichen Momente bedanken wir uns herzlich bei ihr. Wir wünschen Annemarie Wälti für das Kommando alles Gute!



Philipp Bernhard, Pfarrer und Kirchgemeinderat

Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen

www.rksf.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 9.30 Uhr
«Es kommt ein Schiff geladen»
Gottesdienst zum 1. Advent
Kirche Siselen
Pfrn. Susanne Kühlnhorn und der Musikgesellschaft Siselen
dirigiert von Ricardo Pinilla Morales
Anschliessend Apéro

Sonntag, 8. Dezember
Gottesdienst in der Region

Mittwoch, 11. Dezember, 14 Uhr
«der Weihnachtsspatz»
Generationenweihnachten
Kirche Siselen
aufgeführt von Kindern, musikalisch gestaltet vom Ad-hoc-Chor unter der Leitung von Aljona Kozlova
Pfrn. Susanne Kühlnhorn
Anschliessend Zvieri im KGH für die Erwachsenen und ein Zvierisäckli zum Mitnehmen für die Kinder und Jugendlichen

Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr
«der Weihnachtsspatz»
Generationenweihnachten
Kirche Siselen
aufgeführt von Kindern, musikalisch

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Raphael Hofmann 079 795 00 85
praesidium@rksf.ch

Pfarramt
Susanne Kühlnhorn 032 396 22 25
pfarramt@rksf.ch

Katechetin
Monika Gauchat 079 299 20 43
gauchat.viva@gmx.net

gestaltet vom Ad-hoc-Chor unter der Leitung von Aljona Kozlova
Pfrn. Susanne Kühlnhorn

Sonntag, 22. Dezember und Dienstag, 24. Dezember
Gottesdienst in der Region

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Kirche Siselen
Pfrn. Susanne Kühlnhorn,
Aljona Kozlova, Orgel
André Bandurin, Klarinette

Sonntag, 29. Dezember
Gottesdienst in der Region

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr
Silvestergottesdienst mit Taizéliedern
Kirche Siselen
Pfrn. Susanne Kühlnhorn
E-Piano: Aljona Kozlova
Anschliessend Umtrunk in der Kirche

Veranstaltungen

Spielnachmittag
Montag, 9. Dezember, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus

Morge-Träff
Freitag, 6. Dezember, 9.15-10.45 Uhr
Kirchgemeindehaus

Ad-hoc-Chor
Montag, 2. Dezember
Probe im Kirchgemeindehaus
Samstag, 7. Dezember, 9-11.30 Uhr
Hauptprobe in der Kirche
Mittwoch, 11. Dezember und Sonntag, 15. Dezember
Aufführungen

Freiwillige Angebote für Kinder «Der Weihnachtsspatz»
Samstag, 7. Dezember, 9-11 Uhr
Hauptprobe in der Kirche
Mittwoch, 11. Dezember und Sonntag, 15. Dezember,
Aufführungen

Kirchliche Unterweisung

KUW 7
Samstag, 7. Dezember, 9-11 Uhr
Hauptprobe in der Kirche
Mittwoch, 11. Dezember und Sonntag, 15. Dezember,
Aufführungen

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 12. Dezember, 19.30,
Kirchgemeindehaus

«Es kommt ein Schiff ...

... geladen bis an sein' höchsten Bord, trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort.»

Das Adventslied 360 in unserem Kirchengesangbuch ist ein altes elsässisches Lied, zu dem man in den Klöstern im ausgehenden Mittelalter offenbar sogar getanzt hat. Es hat einen besonderen Rhythmus, der mit dem Text korrespondiert. Die Musikgesellschaft Siselen hat das Lied, für das eine keine Bläsesätze in unserem Verzeichnis gibt, für den 1. Advent angepasst und eingeübt, so dass wir singend entdecken können, welche kostbare Fracht das Adventschiff uns bringt.

Gemeinsamer Erntedankgottesdienst



Erntedankgaben in der Kirche Sutz

Foto: S. Kühlnhorn

Die Bänke der hübschen Sutzer Kirche füllten sich zusehends, die Glocken läuteten, schon eröffnete das Akkordeon-Duo FINKpositiv den Gottesdienst lüpfig und mitreisend.

Pfr. Daniel Ritschard und Pfrn. Susanne Kühlnhorn, hatten den Gottesdienst zum Thema der Speisung der 5000 aus dem Johannesevangelium vorbereitet und die entsprechenden Lieder ausgesucht.

Die so selten gesungenen Erntedanklieder tönnten, begleitet vom

Duo FINKpositiv, aus den voll besetzten Bänken fantastisch.

Wenn zwei Pfarrpersonen am Werk sind, dauert der Gottesdienst zwar nicht doppelt so lang – aber doch länger. Da wurde es Zeit für den Apéro in der neu eröffneten Pfrundscheune. Herrlich waren die Tische gedeckt mit feiner Züpfe und frischem Hobelkäse. Die Gläser klangen, alles schmeckte köstlich, man unterhielt sich bestens.

Ein gelungener Anlass!

Kirchgemeinde Ins

Brüttelen | Ins | Müntschemier | Treiten

www.ref-kirche-ins.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst am 1. Advent, Nationaler Singsonntag
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Matthias Neugebauer, Pfarrer
Klaus Scheibenpflug, Orgel
Offenes Chiuche Singe

Anschliessend
Kirchgemeindeversammlung

Nationaler Singsonntag
Alle Schweizer Kirchgemeinden sind eingeladen, am 1. Dezember mit einem Singsonntag in den Advent zu starten. Kommen Sie und machen Sie mit.

Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr
Kirche

Adventskonzert Musikgesellschaft Ins-Mörigen am 2. Advent
Adventsgeschichte mit Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin

Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr
Kirche

Gottesdienst am 3. Advent «Mitsing Wienacht»
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Ad-hoc-Chor mit Jean-Pierre Gerber
Ursula Weingart, Orgel
Anschliessend Apéro

Sonntag, 22. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst am 4. Advent
Ueli Tobler, Pfarrer
Ursula Weingart, Orgel

Dienstag, 24. Dezember, 19 Uhr
Glockenturm Müntschemier

Weihnachtständli
Bläsergruppe Kerzers
Matthias Neugebauer, Pfarrer
Anschliessend Apfelpunsch

Dienstag, 24. Dezember, 23 Uhr
Kirche

Heiligabendgottesdienst
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Ursula Weingart, Orgel
Walter Schwab, Trompete
Mithilfe Konfirmand/innen

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Matthias Neugebauer, Pfarrer
Klaus Scheibenpflug, Orgel
Sebastian Schindler, Alphorn und Horn

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr
Kirche

Silvestergottesdienst
Matthias Neugebauer, Pfarrer
Ursula Weingart, Orgel
Anschliessend «Anstossete»

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Matthias Haldimann 032 313 45 03
praesidium@ref-kirche-ins.ch

Pfarramt

Ins
Sylvia Käser Hofer 032 313 15 17
pfarramt.ins@ref.kirche-ins.ch
Brüttelen, Treiten, Müntschemier
Matthias Neugebauer 032 313 13 51
pfarramt.btm@ref-kirche-ins.ch

Verwaltung

Liselotte Fritz-Held, Carina Bleif
0323134755, info@ref-kirche-ins.ch

KUW-Koordination

Andrea Sieber 032 313 47 55
andrea.sieber@ref-kirche-ins.ch

Sozialdiakonie

Christine Oppliger 079 460 01 36
christine.oppliger@ref-kirche-ins.ch

Sigrist

Matthias Ritz 079 305 45 98
sigrist@ref-kirche-ins.ch

Andachten

Donnerstag, 19. Dezember, 14 Uhr
Brüttelenbad

Weihnachtsfeier
Matthias Neugebauer, Pfarrer

Alterszentrum Ins

Weihnachtsfeier mit Angehörigen

Lebenskreis im Oktober

Abdankungen

- Susanne Margareta Fawer-Hasler, 1952, Ins
- Ruedi Niklaus-Möri, 1942, Müntschemier
- Barbara Thörnblad-Gross, 1963, Müntschemier
- Ursula Gaschen-Bläsi, 1964, Ins
- Emma Frieda Burkhard, 1928, Treiten
- Willi Locher, 1941, Müntschemier

Trauung

- Anna und Simon Brechbühl, Lyss

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Alle 3. Klassen

Mittwoch, 4. Dezember
14-16.30 Uhr, Unterricht

Alle 9. Klassen

Dienstag, 3. Dezember,
15.30-18 Uhr, Auswahl Bild&Spruch

Abendclub

Donnerstag, 5. Dezember
18.30-20 Uhr, Auswahl Bild&Spruch

9. Klasse, A.Springbrunn & D.Frick

Dienstag, 10. Dezember
15.30-18 Uhr, Atelier

Kinder und Jugendliche

Chiuchemüüsi

(Offene Eltern-Kind-Spielgruppe,
Kinder bis 5 Jahre)

Freitag, 6. und 13. Dezember
9.30 Uhr, vor der Kirche

6. Dezember, Grittibänz backen
13. Dezember, Weihnachtsgeschichte
erzählt durch Andrea Springbrunn

Weihnachtsferien ab dem 20. Dezember
bis und mit 10. Januar 2025

Voranzeigen

Kinderwochen 2025

Während den Frühlingferien finden unsere Kinderwochen mit anschliessender Abschlussfeier statt. Teilnehmen können alle Kinder der 1.-3. Klasse.

Woche 1

7.-10. April, 14-17 Uhr

10. April, 17.30 Uhr, Abschlussfeier

Woche 2

14.-15. April, 9-16.30 Uhr

15. April, 17 Uhr, Abschlussfeier

Die Einladungen werden Ende Januar 2025 verschickt.

EGW Kerzers Müntschemier

Sommerlager 2025

5.-12. Juli, in Aeschi

1.-9. Klasse

Ab Ende April liegen die Flyer in der Kirche auf.

Neuerscheinung

«Optimus im Alter»
das neue Buch von Ueli Tobler

©2024
Format 14x21 cm, gebunden Hardcover
232 Seiten, mit 33 Abbildungen

CHF 29.- | EUR 29.-

Erschienen im WEBERVERLAG.CH

Veranstaltungen

Offenes Chiuche Singe

Sonntag, 1. Dezember

Einsingen 9 Uhr in der Kirche

Suppenzmittag

Donnerstag, 5. Dezember, 12 Uhr

Kirchgemeindehaus, Ins

Handy-Hilfe für Senior/innen

Freitag, 6. und 13. Dezember, 14 Uhr

Kirchgemeindehaus Ins

Freitags-Stamm

Freitag, 6. Dezember, 16 Uhr

Bären, Treiten

*Mitsing
Wienacht*
Offenes Singen für Jung und Alt

Wir laden Sie herzlich zur Mitsing Wienacht 2024 ein.

MITSING WIENACHT – der Oelbaum zu Betlehem
Sonntag, 15. Dezember um 17 Uhr
Einsingen um 16.15 Uhr, ref. Kirche

Singproben
Samstag, 7. und 14. Dezember
9-11 Uhr
reformiertes Kirchgemeindehaus

Leitung:
Pfarrerin Sylvia Käser Hofer
Musikalische Leitung:
Jean-Pierre Gerber und
Ursula Weingart

cAFÉ

Sonntag, 8. Dezember, 14 Uhr

Kirchgemeindehaus Ins

Gemeindenachmittage

Jeweils Mittwoch, 14 Uhr, mit

anschliessendem Zvieri

Treiten:

11. Dezember, Weihnachtsfeier mit der Schule Treiten, im Gemeindehaus

Ins und Müntschemier:

18. Dezember, Weihnachtsfeier mit der Schule Ins, in der Kirche Ins

Zusammen mit unseren Gästen aus Müntschemier und anschliessendem «Zvieri» im Kirchgemeindehaus Ins

Brüttelen:

18. Dezember, Weihnachtsfeier mit der Zithergruppe Kallnach in der Mehrzweckhalle

Für Abholdienst zu Hause:
079 460 01 36 bis 12 Uhr

Café Adieu

Donnerstag, 12. Dezember,
17.30 Uhr

im Treff insTun, Kirchrain 15, Ins

Eintritt ist frei, keine Anmeldung nötig.

Spielnachmittag

Freitag, 20. Dezember, 14 Uhr

Restaurant zum Wilden Mann, Ins

Für alle, die gerne vorher zusammen essen, treffen wir uns um 12.30 Uhr. Direkte Anmeldung unter Restaurant zum Wilden Mann, Ins/032 313 53 28



Foto: ©Verein Friedenslicht Schweiz
ERK-BS/Eleni Kougonis

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 1. Dezember 2024, im Anschluss an den Gottesdienst im Kirchgemeindehaus Ins

Traktanden:

- Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 9.6.2024 - Genehmigung
- Budget 2025 - Genehmigung
- Wahlen
- Verschiedenes

Die Akten liegen 30 Tage vor der Versammlung während den Bürozeiten in der Verwaltung auf oder können auf der Homepage (www.ref-kirche-ins.ch) eingesehen und ausgedruckt werden.

Ins, 21.10.2024

Der Kirchgemeinderat

Gemeindereise nach Südfrankreich 6.-12. September 2025

«Auf den Spuren der Hugenotten»

Die vergangenen Wochen habe ich unter anderem zum Planen und Rekonoszieren genutzt und freue mich nun, zusammen mit Pfarrer Donald Hasler, Kirchgemeinde Vinelz, vom 6. bis 12. September 2025 die Busreise «Auf den Spuren der Hugenotten» anzubieten.

Gegen 200 000 Menschen verliessen 1560 - 1760 aus Treue zu ihrem Glauben Frankreich. Hugenotten genannt, brachten sie ihren Aufnahmelandern in Europa und Übersee wichtige Impulse in der Textil- und Uhrenindustrie, dem Gemüsebau, als Chocolatier, der Theologie wie der gesamten Kultur. Ihrer spannenden Geschichte wollen wir uns in ihrer alten Heimat, den Cévennen

und im Languedoc, annähern. Neben Begegnungen mit heutigen Protestanten, dem Besuch von Museen und Kirchen, dem «pont du gard», dem Papstpalast und der bekannten Brücke in Avignon werden das gute Essen, die schöne Landschaft und typische Märkte nicht zu kurz kommen.

In der Kirche und Kirchgemeindehaus liegen Flyer auf oder kommen Sie am 5. Februar 19.30 Uhr zum Vortrag «Hugenotten im Seeland-Flucht und Neubeginn» oder am 26. Februar, 9.30 Uhr zum Infoabend der Reise. Wir freuen uns.

Donald Hasler, Pfarrer und
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin

Gedanken zu Weihnachten



Foto: Sylvia Käser Hofer

Das abendliche, stimmungsvolle Foto des «tour de Constance» in Aigues-Mortes, Südfrankreich, täuscht darüber hinweg, dass hinter 6 Meter dicken Mauern Protestanten jahrzehntelang wegen ihres Glaubens weggesperrt wurden. Eine von ihnen war Marie Durand; sie las mit den Mitgefangenen die Bibel und sprach den Verzweifelten Mut zu; zusammen kämpften sie gegen die Versuchung, sich die Freiheit durch das Abschwören des reformierten Glaubens zu erkaufen.

1768, nach 38 Jahren Gefangenschaft, kam diese starke Frau frei, dank dem Geist der Aufklärung, grossem Druck der Glaubensgeschwister aus dem Ausland und vor allem dank ihrem grossen Gottvertrauen in das Kind, das in der Krippe in Betlehem zur Welt gekommen ist. Seine Botschaft trägt Menschen durch die Zeit und spricht zu uns.

So steht Weihnachten für den Glauben, dass Gott zur Welt kommt, auch wenn diese nicht perfekt ist.

Lassen wir uns von schönen Bildern, von Äusserlichkeiten nicht täuschen. Schauen wir, was hinter dem Schein steht.

Weihnachten will uns zusagen, dass Gott Hoffnung schenkt, immer wieder neu. So hoffnungslos uns auch etwas erscheint. «Résister», nicht aufgeben, schrieb Marie Durand auf einen Stein im Gefängnis.

Weihnachten zeigt auf das Kleine, das gross wird. Der Samen, der wächst. Und bei dem wir aufgerufen sind, mitzuhelfen diese Welt zum Guten zu verändern. Auf dass wir alle als kleine «Santons» (provenzalische Krippenfiguren) beim Kind und mitten in der Welt stehen.

Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin

Ein kleines Licht anzünden

Auch dieses Jahr wird in der Heilig-Abendfeier am 24. Dezember um 23 Uhr und am Weihnachtsmorgen in unserer Kirche das Licht von Bethlehem begrüsst. Damit sind wir mit der weltweiten Christenheit verbunden. Wer mag, kann es nach Hause tragen. In dem Sinn, wünschen wir eine frohe Weihnachtszeit und ein gesegnetes neues Jahr.

Kirchgemeinderat und Mitarbeitende

Kirchgemeinde Täuffelen

Epsach | Gerolfingen | Hagneck | Hermrigen | Mörigen | Täuffelen

www.kg-taeuffelen.ch

Gottesdienste

**Sonntag, 1. Dezember, 9.30 Uhr,
1. Advent**

Kirchgemeindehaus Täuffelen,
neben der reformierten Kirche

**Kleines Zmorge zum 1. Advent mit
einer Geschichte und Musik**
Mariette Schaeren, Pfarrerin

**Sonntag, 8. Dezember, 10 Uhr,
2. Advent**

Kirche Täuffelen

**Adventskonzert der
Musikgesellschaft Ins-Mörigen**
Biagio Musumeci, Leitung
Mariette Schaeren, Pfarrerin,
adventliche Geschichte

**Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr,
3. Advent**

Kirche Täuffelen

Gottesdienst

**«Kindsein als Schlüssel zum
Glauben – Weihnachten mit
offenem Herzen»**

Silvia Geywitz, Pfarrerin
Bettina Moning, Orgel

Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr

Kirche Täuffelen

Gottesdienst zum Heiligabend

Weitere Informationen unter
«Besondere Gottesdienste»

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr

Kirche Täuffelen

Gottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl

Weitere Informationen unter
«Besondere Gottesdienste»

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr

Kirche Täuffelen

Laudate Feier zum Jahresausklang

Kerzenlichter, Taizélieder, Texte,
Gebet, Stille, Musik
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Maren Höller, Flöte
Bettina Moning, Orgel
Anschliessend Apéro

Sonntag, 5. Januar, 9.30 Uhr

Kirche Täuffelen

Gottesdienst zur Jahreslosung

Silvia Geywitz, Pfarrerin
Marisa Flückiger, Orgel

Fahrgelegenheiten

Möchten Sie gerne zum
Gottesdienst gebracht und wieder
abgeholt werden? Dann melden Sie
sich bei uns. Wir freuen uns auf
Ihren Anruf.

Mariette Schaeren, Pfarrerin,
032 396 11 44 oder
Silvia Geywitz, Pfarrerin,
032 396 13 17

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
vakant

Pfarramt

Mariette Schaeren 032 396 11 44
pfarramt1@kg-taeuffelen.ch
Silvia Geywitz 032 396 13 17
pfarramt2@kg-taeuffelen.ch

Sigrist

Benedikt Stalder 078 340 15 10
sigrist@kg-taeuffelen.ch
Dienstag bis Freitag

Sekretariat

Rebekka Roth 032 396 24 04
verwaltung@kg-taeuffelen.ch
Postfach 255, 2575 Täuffelen
Donnerstags geöffnet

Finanzen

Léa Bichsel 032 396 40 24 (Do)
finanzverwaltung@kg-taeuffelen.ch

Besondere Gottesdienste

Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Gottesdienst zum Heiligabend
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Martin Schweizer, Trompete
Bettina Moning, Orgel

Herzliche Einladung zum Heiligabend-Gottesdienst

Am 24. Dezember um 22.30 Uhr
laden wir Sie herzlich in die
reformierte Kirche ein, um
gemeinsam die Weihnachts-
botschaft zu hören und den Zauber
der festlichen Lieder zu erleben.
Traditionelle Weihnachtslieder
werden von Orgel und Trompete
begleitet – ein besonderer Klang,
der die Weihnachtsfreude erlebbar
macht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und
einen besinnlichen Abend mit
Ihnen!

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr

Kirche Täuffelen

Gottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl

Mariette Schaeren, Pfarrerin
Martin Schweizer, Trompete
Bettina Moning, Orgel

Seelefon

Ab 1. Dezember hören Sie jeden Tag
eine kurze Adventgeschichte. Das
Seelefon steht auf dem Zentrums-
platz.

Auskunft:

Mariette Schaeren, Pfarrerin



Foto: MS

Lebenskreis im Oktober

Trauerfeier

30. Sonja Moosmann-Mäder
Psalm 91: Gott wird dir seine Engel
schicken, um dich zu beschützen,
wohin du auch gehst. Sie werden
dich auf Händen tragen.

Kontakt für Trauerfeiern

25. November bis 1. Dezember

Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

2. bis 8. Dezember

Silvia Geywitz, Pfarrerin
032 396 13 17

9. bis 15. Dezember

Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

16. bis 22. Dezember

Silvia Geywitz, Pfarrerin
032 396 13 17

23. Dezember 2024 bis

12. Januar 2025

Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

Anlässe 60Plus

Seniorenclub

Dienstag, 3. Dezember, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus Täuffelen,
neben der reformierten Kirche

Weihnachtsfeier 60Plus (Gerolfingen, Hagneck, Täuffelen)

Freitag, 6. Dezember, 14 Uhr
Oberstufenzentrum Täuffelen
(OSZT, Lift vorhanden)

Besuch vom Samichlaus
Drehorgelmusik, Werner Schmutz
Adventsgeschichten,
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Anschliessend wird ein Zvieri
serviert

Lesestube

Dienstag, 10. Dezember, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus Täuffelen,
neben der reformierten Kirche

Seniorenweihnacht Epsach und Hermrigen

Donnerstag, 12. Dezember, 14 Uhr
Restaurant Pintli Epsach

Jodlerchörli Epsach

Adventgeschichte,
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Anschliessend wird ein Zvieri
serviert

Adventsgross

Das Licht welches in der Krippe
in Jesus Christus erschienen ist,
leuchte auf unseren Wegen durch
die Zeit. Es leuchte in unseren
Herzen.

*Wir wünschen
Ihnen, eine
gesegnete
Advent- und
Weihnachtszeit.*

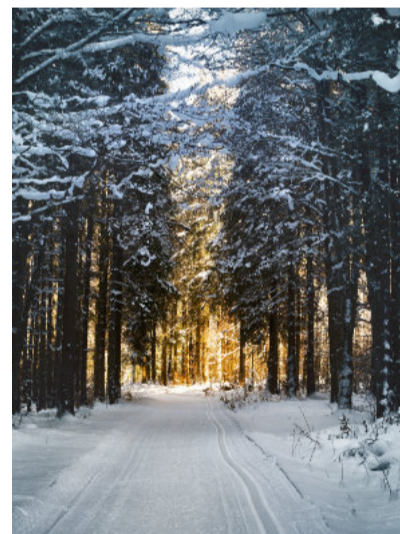


Foto: pexels, Simon Berger

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Täuffelen,
neben der reformierten Kirche

Traktanden

- Budget 2025
 - Festsetzung der Kirchensteueranlage
 - Vorbericht Budget 2025
- Neuwahlen Kirchgemeinderäte/-rätinnen und Präsidium (sofern Vorschläge vorhanden)
- Bestätigung der Wahl einer Pfarrperson
- Orientierungen
- Verschiedenes

Alle Kirchgemeindemitglieder sind
freundlich eingeladen. Das Budget
2025 kann im Sekretariat eingese-
hen oder verlangt werden.

Weihnachten VEREINT

22. Dezember, 17 Uhr, Treffpunkt beim Wohnguet Breitenfeld,
anschliessend Zusammensein im roten Ziegelhaus

Im Rahmen der Adventfenster des
Dorfvereins Täuffelen laden wir Sie
zu einem adventlichen Zusammen-
sein der besonderen Art ein. Die
katholische und reformierte Kirche
und die Vereine und Gruppierungen
von Täuffelen und Umgebung wol-
len gemeinsam ein Zeichen der Ver-
bundenheit setzen.

Dieses Adventfenster soll zeigen:
Wir sind in unseren Dörfern und
Gemeinden füreinander da und wir
wollen jene nicht vergessen, die
unter Kriegen und Naturkatastro-
phen leiden. «solidarisch VEREINT»
im Schein des Friedenslichts von
Bethlehem hören wir eine kurze
Andacht und weihnächtliche Musik.
Anschliessend geniessen wir im
roten Ziegelhaus bei Gebäck und
Punch das Zusammensein.

Wer möchte, kann etwas für die
Organisation «Médecins sans fron-
tières» in den Kollektentopf geben.



Foto: MS

Der Anlass ist öffentlich. Wir freuen
uns auf Sie.

Informationen:

Mariette Schaeren, Pfarrerin,
032 396 11 44

Märchennachmittag

Mittwoch, 11. Dezember, 15.30 Uhr
reformierte Kirche Täuffelen

Mit Dingi und Loth durch die Nacht
Geschichte, Lieder und Musik für
Kinder, Eltern, Grosseltern,
Gotten und Göttis von 5 – 99 Jahren

Eintritt frei – Kollekte

Wer singt die jungen Eulen in den
Schlaf?

Wer bringt die Hühner wieder zum
Eierlegen?

Und vor allem: WIE?

Dabei entsteht Nacht für Nacht ein
wildes Kleider Durcheinander, das
die Wussels jeden Morgen vor ein
Rätsel stellt. Die Lösung des Rät-
sels erfährst du in der Geschichte
von Esther Leist und den Liedern
von Barbara Künzler. In der Kirche
Täuffelen erzählt Barbara Künzler
die Geschichte für Kinder. Peter
Künzler und Katrin Luterbacher

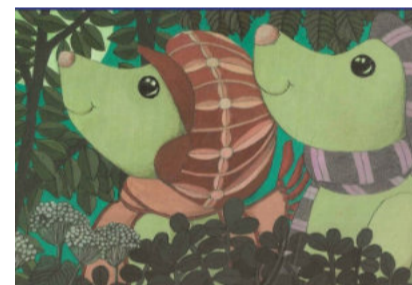


Bild: zVg

umrahmen die Geschichten mit
lebendigen Melodien und bringen
die grossen und kleinen Zuhörer
zum Singen.

Barbara Künzler, Geschichte
Peter Künzler, Blockflöte, Klarinette
Katrin Luterbacher, Violoncello

Herzlich lädt ein die Kirchgemeinde
Täuffelen

Auskunft: Mariette Schaeren, Pfarrerin



Auf dem Weg zur Krippe

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr
reformierte Kirche Täuffelen

Kommen Sie am Heiligabend und erleben Sie im Freien den Weg von
der Kirche zur Krippe im Stall, begleitet von einer berührenden
Weihnachtsbotschaft, erzählt von Jung und Alt. Die Veranstaltung ist
öffentlich, und alle sind herzlich willkommen!

**Vor der reformierten Kirche erwartet Sie ein offenes Feuer. Danach
laden wir Sie herzlich auf Punsch und Glühwein zum Aufwärmen ein.**

Bild: Pixabay, soundset, Jeff Jacobs

Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee

Twann | Tüscherz | Ligerz

www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember, 10.10 Uhr
Schiff BSG, Bielersee

Ökumenischer Schiffs-Gottesdienst
Peter von Salis, Pfarrer
Thomas Leist, Pastoralraumleiter
Hot Club de Berne, Musik

Fahrplan BSG: **Abfahrt** Biel 9.30 Uhr,
Tüscherz 9.45 Uhr, Engelberg 9.50 Uhr,
Twann 10 Uhr, Ligerz 10.10 Uhr
Ankunft Ligerz 11.20 Uhr,
Twann 11.30 Uhr, Engelberg 11.38 Uhr,
Tüscherz 11.45 Uhr, Biel 12 Uhr.
Billette bitte selbständig lösen

Sonntag, 8. Dezember, 10.15 Uhr
Kirche Twann

Gottesdienst zum 2. Advent
Corinne Kurz, Pfarrerin
Miriam Vaucher, Musik

Anschliessend Kirchgemeindeversammlung (ca. 11.20 Uhr)

Mittwoch, 11. Dezember, 14.15 Uhr
Restaurant Tanne, Gaicht

Advents-Gottesdienst
Ina Murbach, Vikarin
Alfred Schweizer, Musik

Fahrdienst bei Bedarf 078 741 37 64

Sonntag, 22. Dezember, 10.15 Uhr
Gemeindesaal Tüscherz

Gottesdienst zum 4. Advent
Peter von Salis, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche Ligerz

Christnacht-Gottesdienst
Peter von Salis, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik
Karin Schneider, Musik
Sängerinnen und Sänger

Anschliessend Glühwein
Fahrdienst ab Bahnhof Ligerz bei Bedarf
079 438 28 87

Mittwoch, 25. Dezember, 10.15 Uhr
Kirche Twann

Weihnachts-Gottesdienst, mit Abendmahl
Corinne Kurz, Pfarrerin
Karin Schneider, Musik
Brigitte Müller, Musik

Anschliessend Glühwein

Dienstag, 31. Dezember, 18.15 Uhr
Kirche Twann

Silvester-Gottesdienst
Peter von Salis, Pfarrer
Ina Murbach, Vikarin
Karin Schneider, Musik
Johannes Göddemeyer, Musik
Anschliessend Apéro

Veranstaltungen

Café Zwischenhalt

Montag, 2. Dezember, 9–11 Uhr
Pfarrsaal Ligerz

Kafi mit em Pfarrer
Donnerstag, 5. und 12. Dezember, 15–17 Uhr
Restaurant «Kreuz», Ligerz

Freitag, 13. Dezember, 15–17 Uhr
Restaurant «Zum Alten Schweizer», Twann

Mittagstisch für Alleinstehende
Donnerstag, 12. Dezember, 12 Uhr
Pfarrsaal Twann

Abmeldungen und Anfragen bei Uschi Magri, 032 315 31 88

KirchenKino

Donnerstag, 19. Dezember, 19.45 Uhr
Engel Haus Twann

«Kindeswohl/The Children Act»
Regie: Richard Eyre, 2017

Gerade als ihre Ehe zerbricht, muss eine angesehene Richterin (Emma Thompson) über den Fall eines Teenagers entscheiden, der eine Bluttransfusion aus religiöser Überzeugung ablehnt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchliche Unterweisung (KUW)

3. Klasse

Mittwoch, 4. Dezember, 13.30–16 Uhr
Rebhalle Twann

Probe Weihnachtsspiel KUW 3+ mit Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst

Samstag, 7. Dezember, 9.30–15 Uhr
Kirche Twann

Probe Weihnachtsspiel KUW 3+ mit Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst

Sonntag, 8. Dezember, 13–16.30 Uhr
Kirche Twann

Probe Weihnachtsspiel KUW 3+ mit Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst

Mittwoch, 11. Dezember, 13.30–16 Uhr
Rebhalle Twann

Reservdatum für Probe Weihnachtsspiel KUW 3+

Samstag, 14. Dezember, 9.30–15 Uhr
Kirche Twann

Probe Weihnachtsspiel KUW 3+ mit Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst

Sonntag, 15. Dezember, 14.30–17.15 Uhr
Pfarrsaal und Kirche Twann

Generalprobe Weihnachtsspiel KUW 3+ mit Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst

Sonntag, 15. Dezember, 17.15–18.30 Uhr
Kirche Twann

Aufführung Weihnachtsspiel KUW 3+ mit Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst

9. Klasse

Samstag, 7. Dezember, 9.15–11.45 Uhr
Pfarrsaal Twann

Lebkuchenaktion der KUW 9 mit Pfrn. Corinne Kurz

Kinder und Jugend

KinderTreff

Freitag, 13. Dezember, 17.15–20 Uhr
Pfarrsaal Twann

Kinder spielen, basteln, essen und feiern miteinander – gemeinsam mit dem KinderTreff-Team.

Anmeldung jeweils bis mittwochs bei Corinne Kurz, SMS 079 289 85 61

Pikettdienst und Seelsorge

1.–31. Dezember

Peter von Salis, Pfarrer, 078 741 37 64

Weihnachtsspiel

«Mirjams Geschenk»

Sonntag, 15. Dezember 17.15–18.30 Uhr, Kirche Twann

Mirjam ist die jüngste der nomadischen Familie, und als sich ihre Eltern und Geschwister zum Besuch des neugeborenen Königs Kindes nach Bethlehem aufmachen, soll sie zuhause mit der Grossmutter still warten. Der Wind, der Frost und die wilden Tiere seien zu gefährlich für ein kleines Mädchen, findet der Vater. Aber zuhause bleiben?! Sicher nicht!



Gespielt von Kindern der KUW 3+ Klasse und geleitet von Rebecca Eggenberg und Leandra Ernst.

Adressen

Büro Dorfgasse 52, 2513 Twann

Co-Präsidium Kirchgemeinderat

Eveline Michel 079 315 64 35
Marianne Käser-Ruff 076 490 09 26
praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Pfarramt

Peter von Salis 078 741 37 64
p.vonsalis@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Corinne Kurz 079 289 85 61
c.kurz@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Post Postfach 10, 2513 Twann

Sigrstin Kirche Ligerz

Marlis Salzmann 079 446 09 16
marlise.salzmann@bluewin.ch

Sigrstin Kirche Twann

Monika Halter 079 562 35 60
monika-halter@gmx.ch

Verwaltung

Anna Malsy 079 438 28 87
verwaltung@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Kolumne

Brachland

Letzter Monat dieses Jahres 2024. Weihnachtsmonat.

Den Rummel um das Fest haben wir bereits seit Oktober. Sonderangebote, Werbung, Glitzer, Vorbereitungen. Es folgen Märkte, Beleuchtungen und Weihnachtsgeschichten in Hülle und Fülle. Und ich muss gestehen, trotz den auch wohltuenden Lichtern wird es mir oft «zu viel». Der Weihnachtsmonat ist für mich mein ganz persönliches Brachland. Abgeernteter Boden, sozusagen unbelebt und still. Die Ernte ist eingebracht - das Land liegt brach - Zeit für Kontemplation. Der Mensch ist



Foto: Flavia Massara

Wie das klassische «Michelin-Toggeli», irgendwo auf einem Feld liegend? Wie das aussähe!

satt vom ganzen Jahr der Erlebnisse, Zeit zum Verdauen.

Brachland sein. In brütendes Schweigen versunken. Im übertragenen Sinn natürlich! Als immer wärmerer Mensch warm und dick eingepackt, ein Bild wie das klassische „Michelin-Toggeli“, irgendwo auf einem Feld liegend?

Wie eine Zeit und Ort verwechselnde Figur, die da liegt, als würde sie sonnenbaden? Wie das aussähe! Ein doch sehr komischer Anblick, der meine Lachmuskeln kitzelt!

Brachland. Ruhend. Eine Zeit voller scheinbarem „Nichts“, das im Verborgenen, tief im Boden allerlei „Viel“ bereits beinhaltet und bereithält. Bis das Brachland vom neuen Licht berührt wird, belebt und angeht im Innersten, im tiefen Untergrund.

Als Brachland werde ich noch warten müssen, bis verheissungsvolle Frühlingssmilde die Samen zum Keimen bringt, doch die Inspi-

ration ist bereits da und lässt Raum, mit dem Rhythmus zu gehen, ohne ihn zu stören, ohne zu drängen. Unbesorgt, im Wissen, dass die innere Kraft das Neue zur passenden Zeit hervorbringen wird.

Sind wir Menschen heutzutage nicht immerzu voller Eile und Ziele, voller Müssen, Wollen und Sollen? Wenn es auch dunkler ist jetzt - die Geschwindigkeit des Alltags nimmt nicht Rücksicht auf die langsamere Gangart, wenn die Nächte lang sind, die Sommerenergie fehlt und uns müder sein lässt.

Wann also Zeit haben, Brachland zu sein? Warum nicht gerade jetzt,

im Weihnachtsmonat? Eine Privatan gelegenheit jedes Einzelnen: sich die Freiheit nehmen, in der ganz eigenen Gangart mit Phasen der Langsamkeit, der Einkehr und der stillen Kontemplation zu beschenken.

Nicht überall dabei sein wollen, nicht alles mitmachen müssen, länger schlafen, dicke Bücher lesen, in eine Decke gehüllt heisse Schokolade schlürfen, dazu ein lauwarmes Stück „Apfelzack“. Im Alltag mehr Trödeln, im Haushalt fünf gerade sein lassen, für sich selber Zeit stibitzen, bewusst tun, was wir lieben, was uns erfüllt und freut. Im kuschligen Sessel sitzend aus dem Fenster schauen, wie Kinder draussen den ersten Schneeschaum jubeln, oder staunen, wie ein Sonnenstrahl die Regentropfen an der Scheibe farbig glitzern lässt.

Dieses Abtauchen in der mit Sternlichtern dekorierten Weihnachtszeit ist mir persönlich nährend und stärkend. Das Jahr reflektieren, schauen, welche meiner Waagschalen mit Plus und Minus gefüllt sind und wie ich sie in Balance bringe. Dinge und Situationen gehen lassen und Hand und Herz offenhalten für das, was kommen mag.

Mich beschränken auf das Wenige, Nötige, Dringende. Dem Leben Platz geben und Dinge geduldig

werden lassen, sich sammeln. Wie ein Baum im Winterschlaf, in sich ruhend, Kräfte bündelnd für ein neues, kraftvolles Erwachen.

Das Jahr verarbeiten. Weihnachten begegnen. Gestärkt dem neuen Jahr entgegensehen.

Wie? Sie haben beim Spaziergang ein «Michelin-Toggeli» entdeckt? Also nein...ich bin es nicht! Ich sitze Zuhause beim Apfelzack!

Apfelzack: mein Wort für Apfelkuchen, zack zubereitet, mit schönen, braunen Zacken



Flavia Massara

Wohnt in Erlach in luftiger Höhe. Interessiert an Menschen und ihren Geschichten, an Worten und Sprachen. Denkt, hinterfragt und schreibt gerne.

Die Kolumnistinnen und Kolumnisten wählen ihre Themen selbst.